

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

11.10.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 391/2024

Beherzte Zeugen stellen mutmaßlichen Dieb mit Waffe - Tatverdächtiger in U-Haft

Verantwortlich: Danilo Pietsch (dp)

Beherzte Zeugen stellen mutmaßlichen Dieb mit Waffe – Tatverdächtiger in U-Haft

Bezug: Medieninformation Nr. 390 vom 10. Oktober 2024

Neukirch/Lausitz, Hauptstraße

09.10.2024, 16:20 Uhr

Eine 84-jährige ist am Mittwochnachmittag in Neukirch gleich zweimal Opfer eines Kriminellen geworden. Sie wurde an einer Bushaltestelle an der Hauptstraße in Neukirch zuerst bestohlen und dann mit einem Messer bedroht. Mit Hilfe von Zeugen konnten Polizeibeamte einen 43-jährigen polnischen Tatverdächtigen identifizieren und nahmen ihn fest. Wir berichteten.

Am Donnerstag fand auf Antrag der Staatsanwaltschaft die Haftrichtervorführung statt. Ein Richter ordnete die Untersuchungshaft an. Polizisten brachten den Mann ins Gefängnis, wo er nun auf die Hauptverhandlung wartet.

Polizei findet verirrtten Mann im Wald

Landkreis Bautzen, B 97 zwischen Königsbrück und Schwepnitz

10.10.2024, 17:40 Uhr

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ein Mann hat sich am Donnerstagnachmittag in einem Waldstück nahe der B 97 zwischen Königsbrück und Schwepnitz verlaufen. Glücklicherweise funktionierte sein Mobiltelefon. Das Führungs- und Lagezentrum der Polizeidirektion blieb mit dem 37-Jährigen in Kontakt und lotste eine Streifenbesatzung des Kamenzer Reviers zu ihm. Die Polizisten trafen ihn unversehr an und brachten ihn zu seinem Fahrzeug.

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Fußgängerin bei Unfall schwer verletzt - Zeugen gesucht!

Görlitz, Postplatz

10.10.2024, 12:15 Uhr

Zu einem Verkehrsunfall mit schweren Folgen zwischen einem Transporter und einer Fußgängerin ist es am Donnerstagmittag auf dem Postplatz in Görlitz gekommen. Eine 35-Jährige erfasste mit ihrem Klein-Lkw aus bisher ungeklärter Ursache eine Seniorin beim Überqueren der Fahrbahn. Beim Aufprall auf die Motorhaube erlitt die 74-Jährige schwere Verletzungen und kam ins Krankenhaus. Es entstand Sachschaden von circa 2.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst nahm den Sachverhalt auf und ermittelt nun zum Unfallgeschehen.

Zeugen, die den Unfallhergang beobachtet haben oder sachdienliche Hinweise zum Verhalten beider Unfallbeteiligten vor der Kollision geben können, werden gebeten sich beim Verkehrsunfalldienst unter der Telefonnummer 03591 367 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden.

Unfall mit Radfahrer in der Dunkelheit - Zeugen gesucht!

Oderwitz, Straße der Republik/Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße

10.10.2024, 18:30 Uhr

Zu einem schweren Unfall mit einem Radfahrer ist es am Donnerstagabend kurz nach Sonnenuntergang auf der Straße der Republik in Oderwitz gekommen. Die 48-jährige FahrerIn eines Pkw Mazda befuhr gestern Abend die Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße in Richtung B 96 und wollte nach links in die Straße der Republik abbiegen. Dabei übersah sie offenbar den auf der Hauptstraße fahrenden 59-jährigen Radler mit seinem unbeleuchteten Drahtesel. Durch den Unfall wurde der 59-Jährige schwer verletzt, Rettungskräfte brachten ihn ins Krankenhaus. Polizisten des Reviers Zittau-Oberland verständigten seine Angehörigen. Auch die Mazda-FahrerIn musste auf Grund eines Schocks behandelt werden. Es entstand Sachschaden von rund 10.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst nahm den Unfall auf und bittet nun um Mithilfe:

Zeugen, die den Unfallhergang beobachtet haben oder sachdienliche Hinweise zum Verhalten beider Unfallbeteiligten vor der Kollision geben

können, werden gebeten sich beim Verkehrsunfalldienst unter der Telefonnummer 03591 367 0 oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden.

Brummi-Reifen platzen auf der Autobahn

BAB 4, Dresden - Görlitz, bei Ohorn

10.10.2024, 18:15 Uhr

Am Donnerstagabend sind einem polnischen Volvo-Sattelzug auf der Autobahn 4 in Richtung Görlitz kurz vor der Autobahnabfahrt Ohorn die Zwillingsreifen der Antriebsachse geplatzt. Die herumfliegenden Reifenteile verteilten sich über die Fahrbahn. Streifenpolizisten des Autobahnpolizeireviere sicherten die Unfallstelle und beräumten die Fahrbahn.

BAB 4, Dresden - Görlitz, bei Görlitz

11.10.2024, 04:00 Uhr

Am Freitag ist auch einem polnischen Scania-Lkw in den frühen Morgenstunden auf der Autobahn 4 bei Görlitz ein Reifen geplatzt. Teile der Karkasse verteilten sich auf der Fahrbahn. Ein nachfolgender 44-jähriger Caddy-Fahrer konnte nicht mehr rechtzeitig ausweichen und fuhr in die Trümmerteile. An seinem VW entstand Sachschaden von rund 2.000 Euro. Der Lkw-Fahrer bekam seinen Brummi eigenständig wieder flott. Eine Streifenbesatzung sicherte die Unfallstelle und nahm die Sachverhalte auf.

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Alkoholfahrt endet im Bach

Frankenthal, Hauptstraße

10.10.2024, 21:50 Uhr

Die Alkoholfahrt einer 28-jährigen ist am Donnerstagabend in Frankenthal in einem Bach geendet. Die junge Frau fuhr mit ihrem BMW in Richtung Bretnig-Hauswalde. Dabei kam sie von der Straße ab und rutschte nach rechts in den Graben. Die herbeigerufene Polizei stellte bei der Verunfallten umgerechnet 1,22 Promille Atemalkohol fest. Sie blieb unverletzt, allerdings ging es für die Deutsche dennoch ins Krankenhaus, die Polizisten ordneten die Blutentnahme an. Zudem stellten sie den Führerschein der Alkoholsünderin sicher und zeigten die Trunkenheitsfahrt an.

Ihr Bekannter kam mit seinem Toyota vor Ort, allerdings hatte auch er zu viel Alkohol getrunken. Die Polizisten stellten umgerechnet 1,48 Promille

bei dem 43-jährigen Deutschen fest. Auch für ihn hieß es daher: Ab zur Blutentnahme, Führerschein und Fahrzeugschlüssel weg.

Kollision mit Gegenverkehr

Bautzen, OT Auritz, B 6 zwischen Bautzen und Kubschütz

12.10.2024, 01:05 Uhr

Kurz nach Mitternacht ist am Freitag auf der B 6 in Auritz ein 20-Jähriger mit seinem Seat in Richtung Bautzen fahrend aus ungeklärter Ursache in den Gegenverkehr geraten und dort frontal mit einem Ford zusammengestoßen. Ein dahinterfahrender Mitsubishi kam nicht mehr rechtzeitig zum Stehen und krachte dem Focus ins Heck. Seat- und Mitsubishi-Fahrer erlitten Verletzungen und kamen ins Krankenhaus. Alle drei Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Es entstand Sachschaden von rund 45.000 Euro. Polizeibeamte des Bautzener Reviers nahmen den Unfall auf.

Falsche Polizisten - Betrüger schlagen wieder zu

Ottendorf-Okrilla, OT Hermsdorf

09.10.2024, 20:00 Uhr - 24:00 Uhr

Erneut haben Betrüger einen Senior um viel Geld gebracht. Am späten Mittwochabend meldete sich ein angeblicher Polizeibeamter bei dem 87-jährigen aus Hermsdorf. Mit einer Schreckensgeschichte über angebliche Einbrecherbanden, die in der Gegend ihr Unwesen treiben sollen, setzten sie den Rentner unter Druck. Schließlich übergab er in einem Kochtopf einen mittleren fünfstelligen Bargelddbetrag an einen Abholer. Dieser machte sich mit der Beute davon. Polizisten des Kamenzer Reviers nahmen die Anzeige auf und sicherten Spuren am Tatort. Die Kriminalpolizei ermittelt.

Ein Hinweis in dieser Sache:

Die Betrüger nutzen zur Auswahl ihrer Opfer meist frei zugängliche Telefonnummern. Prüfen sie gemeinsam mit Ihren Angehörigen, ob eine Veröffentlichung Ihrer Rufnummer tatsächlich notwendig ist. Die Vergabe einer neuen, öffentlich unbekanntes Nummer reduziert Ihr persönliches Risiko, Ziel und Opfer einer solchen Straftat zu werden.

Wenn Sie angerufen werden: Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen und bleiben Sie misstrauisch, wenn Fremde sich bei Ihnen melden. Legen Sie auf und kontaktieren Sie Ihre Angehörigen und fragen bei Ihrer Polizei vor Ort nach.

Temposünder im Visier...

Königsbrück, Kamenzer Straße

10.10.2024, 12:45 Uhr - 18:00 Uhr

...hatte am Donnerstagnachmittag ein Messteam des Verkehrsüberwachungsdienstes in Königsbrück. Auf der Kamenzer Straße

kontrollierten die Ordnungshüter in beiden Fahrtrichtungen die Einhaltung der dort geltenden Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Von 1312 gemessenen Fahrzeugen waren 56 zu schnell unterwegs. Die Beamten erhoben 16 Verwarngelder und leiteten weitere 40 Bußgeldverfahren ein. Besonders rasant unterwegs war ein Opel mit Kamenzer Kennzeichen. Er rauschte mit 93 km/h in die Messstelle. Hierfür drohen zwei Punkte in Flensburg, 260 Euro Bußgeld und zwei Monate Fahrverbot.

Fahrradfahrerin bei Sturz schwer verletzt

Ottendorf-Okrilla, Gaswerkstraße

10.10.2024, 14:50 Uhr

Eine Fahrradfahrerin ist am Donnerstagnachmittag auf der Gaswerkstraße in Ottendorf-Okrilla gestürzt und hat sich dabei schwere Verletzungen zugezogen. Die 38-Jährige touchierte offenbar einen Bordstein und verlor die Kontrolle. Rettungskräfte brachten sie ins Krankenhaus. Der Schaden an ihrem Fahrrad wurde mit rund 200 Euro beziffert. Polizisten des örtlichen Reviers nahmen den Unfall auf.

Alkoholgrenze auf E-Scooter überschritten

Großröhrsdorf, Bretniger Straße

10.10.2024, 19:30 Uhr

Der Fahrer eines E-Scooters hat am Donnerstagabend in Großröhrsdorf die für Kraftfahrer geltende Alkoholgrenze weit überschritten und ist mit seinem Gefährt gestürzt. Eine Streife des Kamenzer Polizeireviers kontrollierte den 63-jährigen Deutschen auf der Bretniger Straße. Dabei stellten sie umgerechnet 2,66 Promille Atemalkohol fest. Der Mann trug von seinem Sturz keine Blessuren davon. Allerdings ging es für ihn zur Blutentnahme. Er wird sich nun wegen Trunkenheit im Straßenverkehr zu verantworten haben. Die Polizisten fertigen die entsprechende Anzeige und untersagten die Weiterfahrt.

Einbrecher scheitern an Einfamilienhaus

Lohsa, OT Litschen

08.10.2024 - 10.10.2024

10.10.2024, 12:45 Uhr polizeibekannt

Einbrecher sind in den vergangenen Tagen an einem Einfamilienhaus in Litschen gescheitert. Die Täter hatten vergeblich gewaltsam versucht, in das Haus einzudringen und hinterließen deutliche Spuren. Die Besitzerin stellte die Schäden in Höhe von rund 1.500 Euro am Donnerstag fest und rief die Polizei. Zeugen waren bereits am Montag zwei Männer aufgefallen, die im Ort herumschlichen. Der Kriminaldienst Hoyerswerda geht der Sache nach und wertet Spuren vom Tatort aus.

Fahrräder aus Garage gestohlen

Lauta, OT Laubusch, Hauptstraße

10.10.2024, 10:45 Uhr polizeibekannt

Unbekannte haben in den vergangenen Tagen mehrere Fahrräder aus einer Garage in Laubusch gestohlen. Die Diebe verschafften sich gewaltsam Zugang und ließen unter anderem ein Rennrad, ein Dreirad und eine Rikscha mitgehen. Der Gesamtschaden belief sich auf rund 3.000 Euro. Der Kriminaldienst Hoyerswerda nahm den Sachverhalt auf und führt die weiteren Ermittlungen.

Trunkenheitsfahrt nach Zeugenhinweis aufgedeckt

Hoyerswerda, OT Zeißig, Eibenweg

10.10.2024, 15:50 Uhr - 16:15 Uhr

Streifenpolizisten haben nach einem Zeugenhinweis am Donnerstagnachmittag auf der Bautzener Straße in Zeißig einen betrunkenen VW-Fahrer aus dem Verkehr gezogen. Der 60-Jährige kam mit seinem Pkw aus Richtung Maukendorf, als ihn die Beamten kontrollierten. Der Verdacht bestätigte sich, der Mann hatte umgerechnet 1,22 Promille Atemalkohol und musste zur Blutentnahme. Die Ordnungshüter des Polizeireviers Hoyerswerda zeigten die Trunkenheitsfahrt an und stellten den Führerschein sicher.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Skoda-Fahrer mit zu viel Alkohol unterwegs

Görlitz, Schlesische Straße

10.10.2024, 19:50 Uhr

Ein Skoda-Fahrer ist am Donnerstagabend auf der Schlesischen Straße in Görlitz mit zu viel Alkohol intus unterwegs gewesen. Eine Streifenbesatzung kontrollierte den 54-jährigen Deutschen und stellte umgerechnet 0,58 Promille Atemalkohol fest. Die Ordnungshüter untersagten die Weiterfahrt und zeigten die Ordnungswidrigkeit an.

Fiat-Fahrer betrunken unterwegs

Löbau, Theaterplatz

10.10.2024, 22:30 Uhr

Ein Fiat-Fahrer ist am Donnerstagabend betrunken auf dem Theaterplatz in Löbau unterwegs gewesen. Streifenpolizisten des Reviers Zittau-Oberland unterzogen den 36-jährigen Deutschen einer Verkehrskontrolle.

Ein Atemalkoholtest ergab umgerechnet 1,08 Promille. Die Beamten zeigten die Ordnungswidrigkeit an und untersagten die Weiterfahrt.

Radfahrer und Pkw kollidieren

Weißkeißel, B 115/Straße der Freundschaft

10.10.2024, 09:55 Uhr

Am Donnerstagvormittag sind auf der Straße der Freundschaft in Weißkeißel ein Fahrradfahrer und ein Pkw kollidiert. Der 64-jährige Pedelec-Fahrer fuhr den Radweg entlang der B 115 in Richtung Weißkeißel. Aus der Straße der Freundschaft kommend übersah offenbar die 55-jährige Suzuki-Fahrerin den von rechts kommenden Mann und stieß mit ihm zusammen. Bei dem Sturz erlitt der Radler leichte Verletzungen und kam zur Behandlung ins Krankenhaus. Es entstand Sachschaden von circa 1.000 Euro. Eine Streife des Polizeireviers Weißwasser nahm den Unfall auf.